

> niederhorn – hohwald – waldegg (3 h)

Zahlen und Fakten

| | |
|----------------|------------------------|
| Ausgangspunkt | Bergstation Niederhorn |
| Zielort | Parkplatz Waldegg |
| Wanderzeit hin | 3 h |
| Distanz | 9,8 km |
| Höhendifferenz | 730 m |

Der längste und attraktivste Winterwanderweg auf dem Niederhorn

Dies ist der längste und attraktivste Winterwanderweg auf dem Niederhorn. Auf 1950 Metern über Meer wandern Sie auf ebenen und gut präparierten Wegen mit einem sagenhaften Panorama zu beiden Seiten am Grat entlang dem Burgfeld zu.

Dieser Weg ist auch für Wanderer geeignet, die nicht so gut zu Fuss sind. Die Pistenfahrzeuge präparieren die Wege regelmässig für Sie. Auf dem Grat erstreckt sich die atemberaubende Aussicht bis weit an den Horizont. Links sehen Sie das Justistal und rechts die bekannten Berner Alpen über dem tiefblauen Thunersee. Der kleine Föhrenwald wirkt tief verschneit fast märchenhaft in dieser Gegend.

Nach einem kurzen, steilen Abstieg beginnt bereits der Aufstieg zur Oberburgfeld Hütte (offenes WC). Auf der Südseite bieten sich Sitzbänke für gemeinsames Geniessen an. Sie befinden sich oberhalb der Waldgrenze und somit haben Sie eine wundervolle Aussicht – nehmen Sie sich die Zeit. Nach dieser Pause wandern Sie auf einer leicht abschüssigen Teilstrecke. Sie begegnen den ersten Baumgruppen und wandern ein kurzes Stück durch den verschneiten Wald.

Am Burgfeld Unterberg befindet sich wieder eine Hütte mit offenem WC – die Hälfte haben Sie geschafft. Von der Hütte sehen Sie auf den Dorfteil Waldegg bis Interlaken und Wilderswil. Eiger, Mönch und Jungfrau ragen in den Himmel. Ab hier wandern Sie eine halbe Stunde auf einer flachen Strasse bis zur Chüematte durch den Wald. An schönen Sonntagen wird in der Alphütte der Chüematte eine Zwischenverpflegung angeboten. Informationen dazu erhalten Sie an der Beatenberg Station oder unter der Tel. +41 (0)33 841 08 41 (Niederhornbahn AG).

Von der Chüematte geht es nun talwärts Richtung Hohwald bis zur Bergstation Skilift Hohwald. Der etwas steilere Abstieg nach Beatenberg wird durch einen herrlichen Ausblick auf den Thunersee und den Niesen wettgemacht. Im Dorfteil Waldegg sind Sie schon fast am Ende Ihrer Wanderung angekommen. Hier finden Sie gute Verpflegungsmöglichkeiten oder Möglichkeiten zur Weiterreise mit dem PostAuto Nr. 101, welches Sie zur Bahnstation Beatenberg oder nach Interlaken West bringt.



Niederhornbahn AG

Tel. +41 (0)33 841 08 41,
Infotel. +41 (0)33 841 14 20
Fax +41 (0)33 841 14 72

info@niederhorn.ch, niederhorn.ch

An- / Abreise

Hinfahrt bis Beatenbucht

- **Bus:** STI Bus Nr. 21, Linie Thun–Interlaken Ost bis Haltestelle «Beatenbucht»
- **Auto:** ab Thun Richtung Gunten–Interlaken. Sie können Ihr Auto gleich bei der Niederhornbahn in der Beatenbucht im Parkhaus abstellen (kostenpflichtig).
- **Schiff:** ab Thun oder anderen Schiffstationen entlang des Thunersees bis Schiffstation «Beatenbucht» und weiter mit der Standseil- und Gruppenumlaufbahn aufs Niederhorn.

Hinfahrt bis Beatenberg

- **Bus:** PostAuto Nr. 101, Linie Interlaken West–Beatenberg bis «Beatenberg, Station»
- **Auto:** ab Interlaken Richtung Beatenberg Station. Sie finden Parkplätze an der Niederhornbahn oder im Parkhaus Beatenberg Lood (kostenpflichtig).

Rückfahrt ab Beatenberg mit dem PostAuto Nr. 101 in Richtung Interlaken West oder mit der Standseilbahn in die Beatenbucht und mit dem STI-Bus (Linie 21) weiter bis Bahnhof Thun oder bis Interlaken Ost.

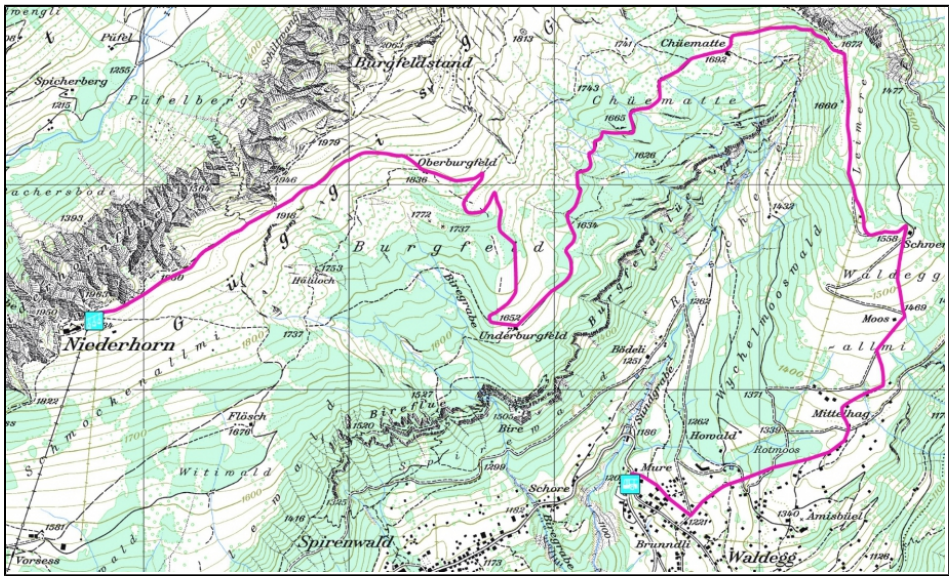
[Anreisemöglichkeiten](#)



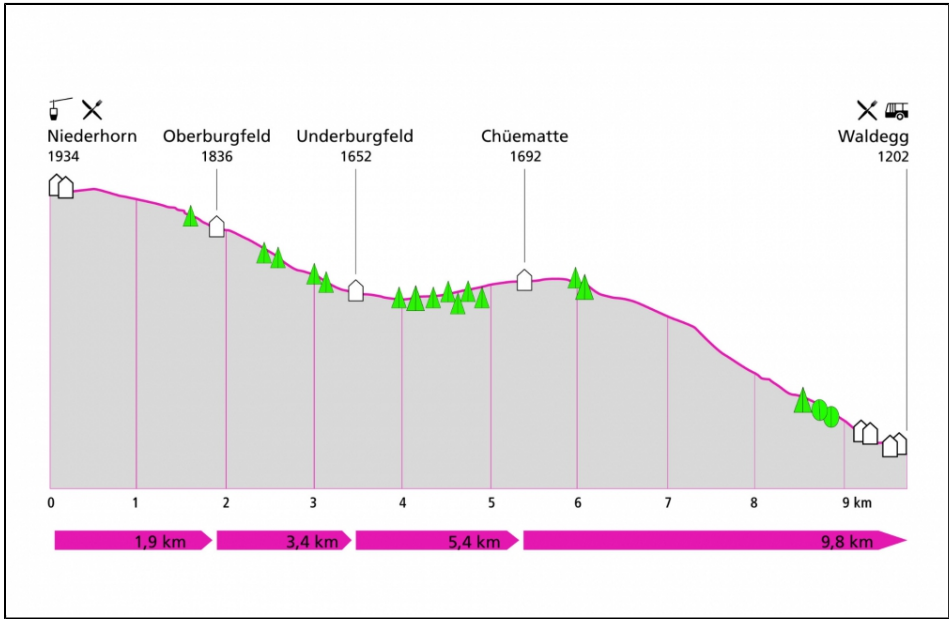
Niederhornbahn AG

Tel. +41 (0)33 841 08 41,
Infotel. +41 (0)33 841 14 20
Fax +41 (0)33 841 14 72

info@niederhorn.ch, niederhorn.ch



Karte Niederhorn-Waldegg



Profil Niederhorn-Waldegg